

Kunden in den Betrieb holen



Thomas und Ulrike Buban haben den neuen Ausstellungsraum ein

gerichtet, um Kunden zu gewinnen und zu informieren

Dekorative Wandgestaltung als Hinweistafel



Im Ausstellungsraum können sich die Kunden in Ruhe umschaun und bei einer Tasse Kaffee beraten lassen

Vor zwei Jahren zog der Malerbetrieb Buban nach Gerlingen, zuvor war er auf drei Standorte in Stuttgart-Botnang verteilt. Das Unternehmen, das heute seinen Tätigkeitsschwerpunkt in der Raumgestaltung hat, gründete der Großvater von Thomas Buban im Jahr 1951. Vom Boden über die Wand bis zur Decke – Thomas Buban und seine Mitarbeiter verlegen Laminat und auch Parkett, machen Wandgestaltungen, erstellen Wände in Trockenbauweise sowie abgehängte Decken.

Mit der Bodenverlegung beschäftigt sich der Betrieb bereits seit 20 Jahren. Thomas Buban bedauert, dass es schwierig sei, Mit-

arbeiter mit Know-how zu bekommen: »Wer kann heute noch Linoleum verlegen?« Dekorative Techniken führen der Malermeister und seine Mitarbeiter auch gerne aus, allerdings sei dies nicht das Tagesgeschäft – vielmehr hätten sie in letzter Zeit sehr viel Vlieswandbekleidungen verarbeitet, was eine besondere Herausforderung in der Verarbeitung darstelle, dürfen sich doch bei Streiflichteinfall keine Unebenheiten oder Nähte abzeichnen. Um hier beste Ergebnisse erzielen zu können, ließen sich Thomas Buban und einige Mitarbeiter auf einem Tapetenfachseminar der Marburger Tapetenfabrik von Lothar Steinbrecher wertvolle Tipps und Kniffe zeigen, und probierten diese dort auch gleich aus. Maler Buban bietet Renovierungen aus einer Hand, falls erforderlich in Kooperation mit Partnerunternehmen, die sich als

»Botnanger Handwerker« zusammenschließen haben und mit einer Broschüre vorstellen. Geplant ist, eventuell einen Raumausstatter mit ins Boot zu nehmen. Doch jetzt geht es den Bubans zunächst einmal darum, die Kunden in den Betrieb zu holen und dort zu beraten. Dafür haben sie mit Unterstützung des Fachhandelsrings (FHR-Verband) einen Ausstellungsraum eingerichtet mit Präsentationselementen für Wand- und Bodenbeläge, mit Stoffen, einem abgehängten Deckenelement über der Theke sowie mit einer piffigen Bodengestaltung. Zur Eröffnungsfest sind Kunden und Interessenten eingeladen, sich umzusehen und beraten zu lassen. Künftig sollen in dem neuen Ausstellungsraum auch verschiedene Informationsveranstaltungen, wie etwa Bauherrnabende stattfinden.

Zur Erstinformation händigt Malermeister Buban Neukunden seine künstlerisch gestaltete Imagebroschüre aus, die über die Tätigkeitsfelder seines Betriebs informiert. Ein Unternehmensberater, der ihn seit



morgens auf die Baustellen starten, hat jeder sein handliches Zeiterfassungsgerät mit dabei. Mit acht Tasten versehen, die durch eine Folie geschützt sind, ist die Be-

dienung des Geräts absolut anwenderfreundlich. Darauf legten die Entwickler, allen voran der gelernte Schlosser und Dipl.-Betriebswirt Dieter Kutschus, sehr

viel Wert: »Wir haben die Geräte in erster Linie so entwickelt, dass die Handwerker auf der Baustelle gut damit zurecht kommen«. Bei Arbeitsbeginn schaltet der Mit-

knapp einem Jahr betreut, bietet regelmäßige Mitarbeitergespräche und -schulungen für Vorarbeiter und Meister zu Themen, wie Unternehmensführung, Reklamationen, Verkaufsförderung und Menschenführung an. Er hilft bei Stellenbeschreibungen und nimmt Umsatz und Gewinn im Hinblick auf Optimierungsmöglichkeiten unter die Lupe.

Malermeister Buban sieht einen Trend hin zu klassischer, vernünftiger Handwerksleistung und ist überzeugt: »Wenn die Leistung stimmt, ist der Kunde auch bereit, mehr zu zahlen.« Sein Motto ist, möglichst alles von einem Auftrag mitzunehmen. Er plant daher, sich mehr im hochpreisigen Bereich zu engagieren. Wichtig sei, das Vertrauen der Kunden zu gewinnen. Davon ist Thomas Buban überzeugt, denn »ein zufriedener Kunde ist die beste Werbung«.

Der im Kreis verlegte
Holzboden aus unterschiedlichen Material-

ien ist Blickfang und Anschauungsobjekt zugleich



arbeiter zunächst sein Erfassungsgerät ein. Das entspricht seiner Kommt-Buchung. Mittels zweier gegenüberliegenden Tasten blättert er die angelegten Baustellen bzw.

Aufträge durch und wählt die passende aus. Mit dem darunter liegenden Tastenpaar wählt er die Tätigkeit aus, mit der er beginnt. Jetzt läuft die Zeit. Wechselt er die Tätigkeit oder die Baustelle oder macht Pause, so muss dies jeweils registriert werden. Auf einem weiteren Tastenpaar können die Mitarbeiter selbst Sonderfunktionen belegen, etwa für ständig wiederkehrende Abläufe, wie Pausen.

Die Akzeptanz durch die Mitarbeiter ist entscheidend

»Unsere Mitarbeiter haben das System ohne weiteres akzeptiert und auch die Anwendung sehr schnell verstanden«, freut sich Ulrike Buban und ihr Mann unterstreicht: »Entscheidend war, dass unsere Mitarbeiter merkten, dass das Gerät nicht zur Kontrolle ihrer Arbeit eingesetzt wird, sondern vielmehr zur Kostenkontrolle.« Die Eingaben können vom Mitarbeiter rückwirkend nicht mehr verändert werden, Fehleingaben lassen sich jedoch später im Computer korrigieren. Das mit einem Akku versehene Gerät hat eine Reichweite von 50 Erfassungstagen. So kann – ein Erfassungstag von zehn Stunden vorausgesetzt – das Gerät fünf Tage außerhalb des Betriebs im Einsatz sein, ohne dass es an die Ladestation angeschlossen werden muss, etwa wenn die Mitarbeiter von der Baustelle direkt nach Hause fahren oder eine ganze Woche außerhalb des Betriebs tätig sind. Die Ladestation, die in der Nähe des Zentralcomputers steht, dient nicht nur der Stromversorgung – während des Ladevorgangs werden von hier aus gleichzeitig sämtliche gespeicherten Daten auf den Computer geladen. Damit entfällt die manuelle Übertragung von Rapportzet-

Lade- und Datenübertragungsstation: Zum Zeitpunkt der Aufnahme, während der Arbeitszeit, standen hier nur drei Stück von nicht anwesenden Mitarbeitern



Maler Buban

Maybachstraße 7
70839 Gerlingen
☎ (071 56) 438363
FAX (071 56) 438366
malerbuban@t-online.de
www.malerbuban.de

Inhaber:
Thomas Buban, Malermeister
16 Mitarbeiter, darunter ein Meister und 2 Lehrlinge

Leistungsprogramm:

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Dekorative Techniken
- Raumausstattung
- Bodenverlegung
- Trockenbau
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Betoninstandsetzung

teln, Zeit und Arbeitskosten können gespart, Ungenauigkeiten vermieden und die Organisation verbessert werden.

Rechnung unmittelbar nach Auftragsabschluss stellen

Früher sei seine Frau jeden Abend mindestens eine Stunde im Büro gesessen und ha-

Beispiel einer Monatszeitkarte als Grundlage für die Lohnabrechnung

Beispiel einer Auftragsauswertung nach Personal- und Fertigungskosten

Digi Time Control 4.2 [Mitarbeiter Monatszeitkarte]

Monatszeitkarte-Extra:

Mitarbeiter: Wochenarbeitszeit: Arbeitszeitmodell:

Datum	Anfang	Frühe	Pausen	Arb.Zeit	Üb.Zeit	Fehlzeit	Tag	Gesamt
01.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	07:45	00:00	Mon	
02.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	07:45	00:00	Die	
03.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	08:00	00:00	Mit	
04.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	08:00	00:00	Dan	
05.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	08:00	00:00	Fre	
06.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	08:00	00:00	Sam	
07.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	08:00	00:00	Son	
08.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	07:45	00:00	Mon	
09.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	07:45	00:00	Die	
10.10.2001	07:01	18:30	00:00	11:29	07:25	00:00	Mit	
11.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	08:00	00:00	Dan	
12.10.2001	00:00	00:00	00:00	00:00	08:00	00:00	Fre	

Überstunden Art Anzahl Fehlzeit Dauer in Stunden

75% Zuschlag 1,59

80% Zuschlag 1,29

Ende

Auftragsauswertung-detailliert

Auftrags-Nr: Gesamtkosten: Auftragsnummer / Auftragsname:

Beschreibung: Produktfaktor: Von: Bis:

Mitarbeiter	Kategorie	Strom	Personalkosten	Fertigungskosten
Robert Koch	Ablösen	00,51	45,80 €	0,80 €
Frank Peters	Ablösen	02,40	141,33 €	0,80 €
Frank Peters	Führen	02,78	176,79 €	0,80 €
Karl Stenzel	Wegputzen	00,36	296,84 €	34,07 €
Karl Stenzel	Ablösen	01,00	110,70 €	0,80 €
Karl Stenzel	Ablösen	01,54	131,81 €	17,83 €
Karl Stenzel	Verputzen	02,99	110,88 €	14,92 €
Karl Stenzel	Graben schütten	01,74	44,30 €	0,80 €
Karl Stenzel	Wasserschleifen	01,97	142,89 €	18,25 €
Karl Stenzel	Ablösen	01,37	128,77 €	0,80 €
Karl Stenzel	Wasserschleifen	00,99	280,79 €	35,32 €
Karl Stenzel	Wasser schütten	00,89	352,52 €	42,98 €
Karl Stenzel	Pflanzengrab	00,30	18,40 €	1,88 €
Karl Stenzel	Graben schütten	00,23	13,33 €	0,37 €

Summe: **1.543,87 €** **1.186,04 €** **6.735,11 €**

Personalkosten	Strom in kWh	Leistung
August Lorenz	4,13	156,50 €
Heide Rwe	5,95	217,32 €
Uwe Peter	8,20	317,50 €
Robert Koch	3,21	48,95 €
Uwe Überberg	21,25	788,19 €
Summe	132,74	1.543,87 €

Fertigungskosten	Kategorie	Strom in kWh	Kosten
Ablösen	3,31	17,83 €	
Ablösen	6,24	8,80 €	
Ablösen	0,57	0,80 €	
Wasserschleifen	1,36	1,88 €	
Personen-w	1,25	7,17 €	
Summe	10,73	1.186,04 €	

Personalkosten Fertigungskosten

Summe: **1.543,87 €** **1.186,04 €** **6.735,11 €**

Knopp-Parameter Knopp-Parameter

Selbstansicht ohne Kosten Selbstansicht mit Kosten Selbstansicht Detail

Ihre Kosten drucken Mit Kosten drucken Drucken Detail

Ende

Fotos: Die Mappe · Thomas Buban

be die Tageszettel eingegeben, erinnert sich Thomas Buban. Heute muss er abends am Computer lediglich noch die Mitarbeiter den einzelnen Aufträgen zuordnen oder Baustellen, die noch nicht im System angelegt sind, als Handauftrag eingeben. Ulrike Buban prüft monatlich im Zug der Lohnabrechnung alle Eingaben auf ihre Plausibilität, für den Fall, dass ein Mitarbeiter abends vergessen hat, sich abzumelden. Für solche Fälle ist auch eine Sperrfunktion eingebaut, die das Gerät nach 10 Stunden abschaltet.



Das mobile Zeiterfassungsgerät der Firma Digi-Zeiterfassung ist einfach zu bedienen und wurde speziell für das Handwerk konzipiert

Weil die Mitarbeiter direkt auf der Baustelle ihre jeweilige Tätigkeit mit dem benötigten Zeitaufwand eingeben, stehen die exakten Daten für eine Nachkalkulation sofort und lückenlos zur Verfügung. Das Beste dabei ist: Die Rechnung kann direkt nach Abschluss eines Auftrags gestellt werden, was die Liquidität des Betriebs erhöht. Auf Knopfdruck können über die Software beliebige Auswertungen und Statistiken erzeugt werden. Die Lohnbuchhaltung kann die Wochen- oder Monatsstundenauswertungen mit Überstunden und Fehlzeitenanzeige abrufen, die zusätzlich für jeden Mitarbeiter über einen frei wählbaren Zeitraum aufgelistet werden können. Zur Nachkalkulation und als Kalkulationsgrundlage für neue Aufträge lässt sich ein »Soll-Ist-Vergleich« für alle Kostenstellen auflisten. Ein Leistungsnachweis listet alle Zeitbuchungen auf ein Projekt auf – bei Werkverträgen auf Zeit dient dieser als Abrechnungsgrundlage. Mit der Statistik lässt sich für einen beliebigen Zeitraum aufzeigen, welche Tätigkeiten wie lange ausgeführt wurden.

Zu den Lohnkosten können auch vorgegebene Material- und Maschinenkosten mitkalkuliert werden – bei größeren Baustellen empfiehlt sich jedoch eine separate Erfassung des tatsächlichen Materialverbrauchs und der Maschinenlaufzeiten. Thomas Buban gab Anregungen und Vorschläge, die sich aus dem täglichen Einsatz des Systems auf den Baustellen und im Büro ergaben, an die Entwicklerfirma weiter. Soweit dies möglich und für eine Vielzahl von Anwendern sinnvoll war, wurden sie von Digi-Zeiterfassung umgesetzt. So werden die Geräte und die Software im Hinblick auf die Bedienungsfreundlichkeit immer weiter optimiert. Die Bubans sind von der mobilen Zeiterfassung überzeugt. Auf die Frage, ab welcher Mitarbeiterzahl er

das mobile Zeiterfassungssystem Betriebs empfehlen könne, sagt Thomas Buban: »Wenn man eine detaillierte Abrechnung machen will, lohnt es sich bereits ab drei bis vier Mitarbeitern.«

Digi-Zeiterfassung mobil

Das Zeiterfassungssystem besteht aus drei Elementen:

- dem mobilen, handlichen Zeiterfassungsgerät »Digi-Raport«
- der Datenübertragungs- und Ladestation
- der Software »Digi-Time-Control«, die speziell für das Handwerk konzipiert wurde

Schnittstellen: Für betriebsinterne Software mit Handcraft, Insoft, Mos'aik, Primus, Simply-Windows, Winworker

Kosten: Für einen 10-Mann-Betrieb (inklusive zehn Geräte, Ladestation und Software): 5500 €
Zusatz-Tool zur Auswertung mit Excel: 300 €

Kontakt: Digi-Zeiterfassung
Dieter Kutschus
Sielminger Straße 68
70771 Leinfelden-Echterdingen
☎ (07 11) 7 09 60 70
☎ (07 11) 7 09 60 60
info@digi-zeiterfassung.de
www.digi-zeiterfassung.de